



Nr. 35
60. Jahrgang
Donnerstag,
27. August 2020

KREENHEINSTETTEN • THALHEIM • ALTHEIM

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Leibertingen. Verantwortlich
Bürgermeister: Armin Reitze Tel: 0 74 66 / 92 82 0 Fax: 0 74 66 / 92 82 99
Email: info@leibertingen.de Internet: www.leibertingen.de



Bürgermeisteramt Leibertingen

Öffnungszeiten:

Montag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag	08.30 – 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Mittwoch	ganztags geschlossen
Donnerstag	08.30 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Altheim	Montag, 19.15 - 20.15 Uhr
Telefon:	Ortsverwaltung: 07777/939635, Bürgerhaus: 07777/939636
E-Mail:	OV-Altheim@leibertingen.de
Kreenheinstetten	Donnerstag, 18.30 – 21.00 Uhr
Telefon:	07570/266
E-Mail:	ortsverwaltung.kreenheinstetten@leibertingen.de
Thalheim	Dienstag, 18.30 - 19.30 Uhr
Telefon:	07575/3398
E-Mail:	ortsverwaltung.thalheim@leibertingen.de

Deutsche Post

Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:	
Mo, Di, Do, Fr	08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa	09.00 – 10.00 Uhr
Nachmittags:	
Mo	16.00 – 18.00 Uhr
Do	15.00 – 16.00 Uhr

Müllabfuhrtermine

Papiertonne:

Montag, 31. August

Gelber Sack:

Donnerstag, 03. September

Recyclinghof Leibertingen geöffnet

Mai – Oktober

Mittwoch, 17.00 – 18.30 Uhr,

Freitag, 13.30 – 17 Uhr, Samstag, 9 – 12 Uhr

Bereitschaftsdienst

Notruf Rettungsdienst / Feuerwehr	112
Notruf Polizei	110
Polizeiposten Meßkirch	07575 / 28 38

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Sigmaringen

Telefon 116 117

Notfalldienstzeiten:

Sa./So./Feiertag 08.00 - 22.00 Uhr

Apotheken-Notdienst: Tel. 0800 0022 833

Giftnotrufnummer: Tel. 0761 19240

Hebammensprechstunde:

Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

HIV-Sprechstunde

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert unter der Telefon-Nummer 07571/102 6401 vergeben.

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstelle EUTB Ravensburg-Sigmaringen

Sprechzeit jeden 2. Freitag im Monat im Rathaus Sigmaringen von 10 - 13 Uhr, vorherige Terminabsprache erbeten unter 07571 75 23 910 oder info@eutb-rv-sig.de

Nachbarschaftshilfe „von Haus zu Haus“

Einsatzort Leibertingen / Kreenheinstetten:

Frau Ute Schüle, Tel. 07466 / 91 05 72

Einsatzort Thalheim / Altheim:

Frau Eva Rist, Tel. 07575 / 92 66 73 oder 0151 654 80 540

Sozialstation St. Heimerad e.V. Meßkirch

Tel. 07575 / 920 600-0

Dorfhelferinnen-Station Meßkirch-

Leibertingen

Frau Sabine Mutschler, Tel. 07575 / 209 531

EnBW Regional AG

Kostenlose Störungsnummer 0800 3629-477

Forstrevier Leibertingen

Förster Christoph Möhrle, Tel. 07777 / 1743

Email: christoph.moehrle@lrasig.de

Öffentliche Bekanntmachungen

ÄNDERUNGSSATZUNG zur Satzung über die Benutzung der Kinderhäuser und die Erhebung von Benutzungsgebühren vom 21. Juli 2020

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO), des § 6 des Gesetzes über die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindergärten, anderen Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege sowie der § 2 und § 9 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21.07.2020 folgende Änderungssatzung beschlossen:

§ 1

Gebührenhöhe

A) § 8 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

Höhe der Gebührensätze im Einzelnen (für das Kindergarten Jahr 2020/2021):

Kindergarten (Kinder ab 3 Jahren)

Kinder aus einem Haushalt mit....	5 Tage/ Woche
1 Kind	130,00 €
2 Kindern unter 18 Jahren	100,00 €
3 Kindern unter 18 Jahren	67,00 €
4 Kindern und mehr unter 18 Jahren	22,00 €

Kinderkrippe

U2 (Kinder von 1-2 Jahren), für ein Kind aus einem Haushalt mit....	5 Tage/ Woche	3 Tage/ Woche
1 Kind	360,00 €	270,00 €
2 Kindern unter 18 Jahren	270,00 €	203,00 €
3 Kindern unter 18 Jahren	193,00 €	145,00 €
4 Kindern und mehr unter 18 Jahren	76,00 €	57,00 €

U3 (Kinder von 2-3 Jahren)	5 Tage/ Woche	3 Tage/ Woche
1 Kind	258,00 €	194,00 €
2 Kindern unter 18 Jahren	191,00 €	143,00 €
3 Kindern unter 18 Jahren	152,00 €	114,00 €
4 Kindern und mehr unter 18 Jahren	76,00 €	57,00 €

B) Die geänderten Gebühren gelten ab dem Kindergartenjahr 2020/2021.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Leibertingen, den 21.07.2020

Armin Reitze,
Bürgermeister

Fundsachen

Am Sonntag, 23. August ist an einem Zigarettenautomaten in Thalheim in der Hohenzollernstraße ein Handy liegengeblieben. Das Handy kann vom Verlierer auf dem Rathaus in Leibertingen zu den Öffnungszeiten abgeholt werden. Bitte bringen Sie ein Ladekabel und ggfs. ein Nachweis über den Erwerb des Handys zur Überprüfung des Eigentums zur Abholung mit.



Fundsachen Wildensteinschule

Liebe Eltern,

in der Wildensteinschule sind sehr viele Kleidungsstücke, Taschen, Essens- und Trinkbehälter sowie Schreibmaterialien liegen geblieben.

Sie können vermisste Stücke ab 31. August 2020 vormittags bei den Fundsachen suchen. Sie liegen im Eingangsbereich der Schule für Sie aus.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, denn zu Beginn des neuen Schuljahrs werden die Sachen vernichtet bzw. als Kleiderspende abgegeben.



Spielgemeinschaft SV K/L und SC B.A.T.



Vorschau

Freitag, den 28.08.2020

Stockach, 19:30 Uhr

VfR Stockach II : **SG B.A.T./K.L. II**

Samstag, den 29.08.2020

Volkertshausen, 16:30 Uhr

SV Volkertshausen : **SG B.A.T./K.L. I**

Mittwoch, den 02.09.2020

Pfullendorf, 20:00 Uhr

FC Aramäer Pfullendorf : **SG B.A.T./K.L. I**

Rückblick:

SG B.A.T./K.L. I : SC Gottmadingen-Biet. II 3 : 1
Am vergangenen Sonntag war es endlich wieder soweit, dass erste Saisonspiel unserer ersten Mannschaft konnte nach 273 Tagen Pause endlich stattfinden.

Beim letzten Aufeinandertreffen der beiden Mannschaften, musste die SG eine 6:2 Klatsche hinnehmen. Jedem im Team war klar, dass man dies wiedergutzumachen hat. Die SG startete top motiviert in die Partie, die relativ ausgeglichen startete. Der Spielbetrieb fand jedoch mehr auf das gegnerische Tor statt. So wurden auf der Seite der SG auch hochkarätige Chancen liegen gelassen. Bis zur 27. Minute, in der Tim Schell die Mannschaft in Führung brachte. Bereits 7 Minuten später erhöhte Sebastian Knittel auf den Halbzeitstand von 2:0.

Nach der Halbzeit wendete sich das Blatt etwas. Der für den verletzten Marcel Kohler eingewechselte Marcel Hafner musste den ein oder anderen Ball von der Linie kratzen. Als die Gäste in der 54. Minute den Anschlusstreffer erzielten, kam die SG noch-

mal ins Schwitzen. Die Situation sowohl auf als auch neben dem Platz beruhigte sich dann aber spätestens in der 90. Minute als Simion Blender den Gästen die Hoffnung auf ein Unentschieden zunichtemachte. So steht die Mannschaft mit dem Endergebnis von 3:1 nach dem ersten Spieltag auf dem 5. Platz in der Tabelle.



SV

Kreenheinstetten/Leibertingen

Am Freitag, den 11.09.2020 hält der SV Kreenheinstetten-Leibertingen 1949 e.V. seine alljährliche Jahreshauptversammlung ab. Zu dieser Versammlung um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Kreenheinstetten sind alle Mitglieder, Freunde, Vereinsvorsitzende anderer Vereine und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Achtung!

Aus gegebenem Anlass ist es dieses Jahr notwendig, dass Sie sich bei Michael Fecht (0173/8308114) oder Lukas Schank (0172/9717611) bis zum 10.09.2020 anmelden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des Schriftführers
3. Kassenbericht
4. Bericht der Jugend-Abteilung
5. Bericht aktive Mannschaften
6. Bericht Vorstandschaft
7. Entlastung durch die Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Raphael Dreher, Vorstand Finanzen
Michael Fecht, Vorstand Wirtschaftsbetrieb
Andreas Knoblauch, Vorstand Sport

Jugendvollversammlung

Am Freitag, den 11.09.2020 um 19 Uhr lädt die Jugendabteilung des SVKL alle Jugendspieler und Eltern sowie alle Mitglieder, Freunde und Gönner im Vorfeld der Jahreshauptversammlung zur diesjährigen ordentlichen Jugendvollversammlung ein.

Achtung!

Aus gegebenem Anlass ist es dieses Jahr notwendig, dass Sie sich bei Michael Fecht (0173/8308114) oder Lukas Schank (0172/9717611) bis zum 10.09.2020 anmelden.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendleiters
3. Wahlen
4. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.
Markus Fürst, Jugendleiter SVKL

SV K/L-Jugend:

Samstag, den 29.08.2020

Menningen, 10:30 Uhr

SG Meßkirch D-Junioren : FC Rot-Weiß Salem

Worndorf, 18:00 Uhr

SG Schwa.-Wor.-Neuh. : SG Meßkirch A-Junioren



SC Buchheim/

Alheim/Thalheim

SC B.A.T.-Jugend:

Samstag, den 29.08.2020

17:30 Uhr

SGM FC Mengen/Ennetach/ : B-Junioren
Rulfingen/Blochingen

Worndorf, 18:00 Uhr

A-Junioren : SG Meßkirch



Ferienangebot des **Zeltlagerteams**

Tagesangebote statt 10 Tage Zeltlager

Nach der Corona bedingten Absage des jährlichen, beliebten und gut besuchten Zeltlagers der Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen stellten 17 leidenschaftliche junge Erwachsene ein umfangreiches und abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammen. Um der Tradition Ehre zu tragen, wurde sogar zwischen Bach, Spielplatz und Bürgerhaus in Alheim ein Mini-Zeltlager aufgebaut und ließ direkt Zeltlagergefühle aufkommen. So fanden sich im Zeitraum vom 3. - 12. August insgesamt ca. 50 Kinder aus der gesamten Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen im "Base Camp" am Bürgerhaus ein und nahmen an dem vielseitigen Tagesangeboten teil. Eine Kanu Tour musste aufgrund des niedrigen Wasserspiegels der Donau zum Schutz der Natur leider ausfallen, dafür überzeugten bei den hohen Temperaturen andere Angebote wie eine Schnitzeljagd, ein Sport und Spiele Tage sowie Natur- und Survival-Erlebnis Events. So bewegten sich die Kinder nicht nur an der frischen Luft, sie lernten außerdem Feuer machen, Kochen mit dem Dutch Oven und welche der heimischen Pflanzen essbar und giftig sind. Die Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen unterstützte das Engagement unter anderem mit Gutscheinen für die Kinder und Verpflegung für die Gruppenleiter. „Gerade in dieser schwierigen Coronazeit Ferienangebote für unsere Kinder anzubieten ist mutig und einfach toll.“ wertschätzte die Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Gertrud Möhrle die Arbeit des motivierten Teams. Trotz der ungewohnten und erschwerten Vorbereitung durch digitale Treffen, Ungewissheiten, spontaner Ausfälle, Planänderungen und Motivationslöchern, konnten Marina Häußler und Timo Straub als Lagerleitung auf ein dankbar angenommenes Ferienprogramm zurückblicken. So bat sich die dieses Jahr zumindest auch die Möglichkeit vor Ort Werbung für das bereits seit Jahrzehnten stattfindende Zeltlager zu machen und mit Eltern und Kindern ins Gespräch zu kommen.

Ein DANKESCHÖN

Für dieses besondere Jahr mit dem besonderen Ferienangebot des Zeltlagerteams der Seelsorgeeinheit Laiz-Leibertingen gilt ein ganz besonderer DANK:

- den Kindern, für den vielen Spaß und euerm Mitgestalten des tollen Ferienangebots
 - den Eltern, für das Anvertrauen der Kinder
 - dem Pfarrbüro, vor allem Herrn Vikar Käfer, Frau Steinhart, Frau Dreher und Frau Glunz
 - dem Pfarrgemeinderat, u.a. Gertrud Möhrle
 - Waltraud Zacharias für die Wiese neben dem Bürgerhaus als „Zeltplatz“
 - dem Altheimer Orstvorsteher Helmut Straub für die Unterstützung und der Gemeinde Leibertingen für das Bereitstellen des Bürgerhauses
 - dem Vortruppteam (Mathias Utz, Lukas Schank, Daniel Rebholz, Patrick Stump und Philip Janke) für das Aufbauen des Zeltplatzes
 - Herr Weidle als Sponsor der Materialunterkunft
 - dem Leitungsteam für die (digitale) Vorbereitung und das besondere und vielseitige Ferienangebot: Lynn Potreck, Lisa Glöckler, Maxim Haider, Aileen Beck, Simon Stier, Alisha Hagen, Lisa Mühleisen, Carmen Schmid, Noemi Schalk, Denise Leichenauer
 - und der Lagerleitung für die stetige Motivation, die mutigen Entscheidungen und vor allem die Verantwortung: Timo Straub und Marina Häußler
- Das Zeltlagerteam



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt
Sigmaringen

Ferien daheim – was tun mit Kindern?

Die Ju-max stellt Angebote zusammen

Viele Familien werden in diesem Sommer keinen Urlaub machen können: Urlaubstage aufgebraucht, kein Geld durch Kurzarbeit - das trifft vor allem die Kinder in den Familien hart, die in wochenlangem Heimunterricht kaum von zuhause rauskamen. Die Kinder- und Jugendagentur ju-max hat nun Ideen für interessante Freizeitangebote zusammengestellt, die Kinder oder Jugendliche allein oder mit der Familie zusammen unternehmen können. Unter www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim finden sich viele Tipps.

„Die Verhinderung neuer Ansteckungsquellen sollte unser oberstes Ziel sein. Mit unserer neuen Seite informieren wir über Angebote, die Familien alleine unternehmen können. Hier läuft man weniger Gefahr, sich anzustecken und hat dennoch ein schönes Erlebnis“, so Jugendamtsleiter Hubert Schatz. Deshalb beinhalten die neuen Internetseiten Aktivitäten, die von Kindern und Jugendlichen allein oder zusammen mit der Familie gemacht werden können. Von Radtouren und Wanderungen, einer Einführung in Geocaching und Actionbound bis hin zu einem Regenprogramm ist eine bunte Ideensammlung und eine Verknüpfung der Angebote im Landkreis ent-

standen, die zum Erleben und Mitmachen auffordern und nicht nur in Corona-Zeiten hilfreich sein werden. Viele der Angebote sind kostenlos.

„Wir haben uns viel Mühe gegeben, aber so eine Zusammenstellung ist nie fertig“, sagt Dietmar Unterricker, der Sachgebietsleiter der Kinder- und Jugendagentur. Und es ist durchaus gewünscht, weitere Angebote mit aufzunehmen oder falsche oder bereits überholte Angebote zu korrigieren. „Wir sind auf Hinweise der Bürgerinnen und Bürger angewiesen, um die gesamte Angebotspalette aktuell abbilden zu können“.

Deshalb gibt es ein Kontaktformular, über das Rückmeldungen gesendet werden können. Es galt, hunderte von Internetseiten zu durchsuchen, Apps auszuprobieren und zu vergleichen, immer nach klaren Kriterien auszuwählen und letztlich eine Empfehlung zu geben. „Wir orientierten uns immer daran, was Familien mit Kindern am meisten nützt“, so Unterricker über die Auswahl der Empfehlungen. Natürlich dürfen auch die praktischen Tipps für Eltern im Umgang mit neuen Medien nicht fehlen, zumal sich eine Rubrik speziell mit Spielen an Tablets auseinandersetzt.

Die neue Seite findet sich unter www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim

Ausbildungsplätze 2021 beim Landratsamt Sigmaringen

Sie haben Ihren Schulabschluss (fast) in der Tasche und suchen eine Ausbildung oder ein Studium? Entdecken Sie die vielen Möglichkeiten beim Landratsamt Sigmaringen!

Der Landkreis Sigmaringen beschäftigt über 800 Mitarbeiter und bildet rund 40 junge Menschen in unterschiedlichen Berufen aus. Dabei ist die Bandbreite der Ausbildungsberufe und Studiengänge so vielfältig wie die Aufgabenstellungen der Behörde.

Zum **Ausbildungsbeginn im Herbst 2021** bieten wir Ausbildungsplätze für folgende Berufe und Studiengänge an:

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)
- Straßenwärter (m/w/d)
- Vermessungstechniker (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Public Management (Einführungspraktikum)
- Bachelor of Arts (m/w/d) – Soziale Arbeit

Zum **Start 01.01.2021** bieten wir den Studiengang Bachelor of Engineering – Bau-Projektmanagement/Bauingenieurwesen (m/w/d) in Form des Studienmodells „Vertiefte Praxis“ an.

Außerdem ist zum **Start 01.03.2021** ein Kooperationsstudienplatz zum Bachelor of Engineering – Bauingenieurwesen/ Bau-Projektmanagement/ Bauingenieurwesen (m/w/d) mit Zertifikat Wasserwirtschaft und Umweltrecht zu vergeben.

Weitere Informationen zu allen Ausbildungsberufen finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-sigmaringen.de oder unter www.startbahnsued.de. Bei Interesse können Sie sich bis zum **30. Septem-**

ber 2020 online über unsere Homepage bewerben. Für Fragen stehen unsere Ausbildungsleiterinnen Frau Schober und Frau Weiß unter der Telefonnummer 07571/102-2103 oder -2113 gerne zur Verfügung.

Vollsperrung der Landesstraße 277 zwischen Thiergarten und Gutenstein vom 24.08. bis 04.09. wegen Sanierung von Fahrbahnschäden

Das Landratsamt Sigmaringen lässt ab **Montag, den 24.08.2020 bis voraussichtlich Freitag, den 04.09.2020** Fahrbahnschäden an der **Landesstraße 277 zwischen Thiergarten und Gutenstein** sanieren. Bei schlechter Witterung kann sich der Zeitraum noch nach hinten verschieben.

Für die Dauer der Arbeiten muss die L 277 zwischen der Abzweigung der L 197 in Richtung Stetten a.k.M. und der Einmündung der K 8279 aus Richtung Langenhardt voll gesperrt werden. Risse und Verdrückungen machen die Sanierung notwendig. Dabei werden die Asphaltsschichten erneuert.

Die Umleitung erfolgt ab Sigmaringen über die B 313 nach Engelswies – Langenhardt – Kreenheinstetten bis Hausen i.T. wieder auf die L 277 und umgekehrt.

Die Kosten der Maßnahmen belaufen sich auf ca. 160.000 Euro.

Änderungen im Busverkehr werden von den betroffenen Unternehmen bekanntgegeben.

Das Landratsamt weist zudem darauf hin, dass der betroffene Streckenabschnitt noch einmal zu einem späteren Zeitpunkt von Seiten des Regierungspräsidiums wegen einer Hangsanierung, die nicht parallel zur Fahrbahnsanierung ablaufen kann, gesperrt wird.

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können auch im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden.

Gemeinsamer Antrag 2020

Änderung der FAKT-Begrünungen bzw. der ÖVF-Zwischenfrüchte und FAKT-Vorantrag 2021

Wie in den Vorjahren haben die Landwirte die Möglichkeit dem Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Landwirtschaft, Änderungen zum geplanten Anbau von Begrünungen nach FAKT (Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl) und Zwischenfrüchten als ökologische Vorrangflächen (ÖVF) mitzuteilen.

Änderungsmeldungen sind bis zu folgenden Terminen möglich:

- **bis 31. August 2020** für die FAKT-Begrünungsmischungen E1.2 (FAKT-Code 41) und Winterbegrünung F1 (FC 50)
- **bis 15. September 2020** für die FAKT-Herbstbegrünung E1.1 (FAKT-Code 40)

- **bis 01. Oktober 2020** für die ÖVF-Zwischenfrüchte (ÖVF-Code 02)

Die Änderungen sind in schriftlicher Form vorzunehmen. Für die Änderungsmeldung kann die FIONA-Auswertung 5 „Schlagflächen“ verwendet werden. In dieser Auswertung sind alle im Frühjahr beantragten Schläge mit den jeweiligen FAKT- und ÖVF-Codes aufgeführt. Ein leeres Formular steht auch unter www.ga-sig.de zur Verfügung.

FAKT – Neueinstieg, Erweiterung und Verlängerung von 5-jährigen Verpflichtungen im Antragsjahr 2021

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) plant, dass Neueinsteigern in das Agrarumweltprogramm FAKT auch für 2021 eine Teilnahme unbegrenzt offenbleibt. Dies gilt auch für die Erweiterung bereits bestehender Verpflichtungen sowie die Teilnahme an einjährigen Tierwohlmaßnahmen.

Eine abschließende Entscheidung steht jedoch unter dem Vorbehalt der Ergebnisse des im November/Dezember 2020 stattfindenden FAKT-Vorantragsverfahrens für das Antragsjahr 2021 und der für FAKT zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Das MLR wird alle Antragsteller, die 2020 einen Gemeinsamen Antrag eingereicht haben, schriftlich über das FAKT-Vorantragsverfahren 2021 informieren. Sie haben dann die Möglichkeit den geplanten Neueinstieg in einzelne FAKT-Maßnahmen bzw. deren Erweiterung oder Umstieg für 2021 voranzumelden. Nähere Informationen finden Sie unter www.ga-sig.de

Programm „Guter Start“ bietet Familien Unterstützung – Landratsamt sucht Fachkräfte

Frieder (*Name geändert*) ist ein absolutes Wunschkind. Nach einer anstrengenden Schwangerschaft kam er allerdings mehrere Wochen zu früh zur Welt. Seitdem isst er schlecht und wächst nur langsam. Seine Eltern wissen sich nicht zu helfen.

„Lena (*Name geändert*) ist ein willensstarkes Mädchen, wenn sie sich nicht durchsetzen kann schreit, tobt und bockt sie. Ihre Eltern haben bereits vieles versucht, doch Lena lässt sich nicht bändigen.

Markus und Margret Müller (*Name geändert*) sind vor Kurzem Eltern von Zwillingen geworden. Die letzten Monate waren sehr anstrengend, denn beide Kinder schreien viel. Langsam aber sicher, sind die Kraftreserven der Müllers aufgebraucht.

Die Geburt eines Kindes verändert die gesamte Lebenssituation. Die Freude über den Nachwuchs wird oftmals begleitet von Fragen, Unsicherheiten oder auch besonderen Belastungen im Familienalltag.

Die Fachstelle „Familie am Start“ unterstützt Familien in dieser Zeit. Ist die Belastung groß, vermittelt sie ausgebildete Fachkräfte, die die Eltern und Kinder individuell begleiten und unterstützen. Für die Familien ist dieses Angebot kostenlos.

Eine Fachkraft berichtet: „Es ist eine wunderbare Aufgabe mit Familien zu arbeiten, jede Familie ist

anders. Sie dabei zu unterstützen ihre Stärken zu entdecken - damit sie sich schließlich wieder selbst helfen können - das macht Freude und motiviert sehr“!

Haben Sie eine Ausbildung im pädagogischen Bereich bzw. im Gesundheitsbereich und Interesse und Freude daran Familien zu unterstützen? Um den Pool der Fachkräfte auszubauen sucht die Fachstelle „Familie am Start“ Mitarbeiter*innen auf Honorarbasis. Erfahrungen bzw. Qualifikationen im Bereich *Kinder unter 3 Jahren* sind willkommen.

Unverbindliche Informationen erhalten Sie an der Fachstelle „Familie am Start“, Koordination „Guter Start“, Telefon 07571-102 4230 oder per E-Mail an familieamstart@irasig.de. „Nehmen Sie Kontakt auf, wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!“

Hier erhalten auch Familien, die das Angebot nutzen möchten, Informationen.

Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten August bis September 2020

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Ihre nächsten Sprechstunden finden statt:

- **Donnerstag, den 27.08.2020 im „Haus am Hechtbrunnen“ in den Räumlichkeiten des VdK Ortsverbandes Pfullendorf**, Hauptstraße 23, 88630 Pfullendorf, im Erdgeschoss von 17.00 bis 19.00 Uhr

- **Donnerstag, den 24.09.2020 im Landratsamt Sigmaringen**, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen, Erweiterungsgebäude, 1. OG / Raum Nr. 2100 von 16.00 bis 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (Alltagsmaske) erforderlich ist!

Anmeldung und Kontaktaufnahme sind möglich unter: Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz, E-Mail: kbb@landkreis-sig.de

Mobil: 0160 98 40 61 98

Entsorgung von Altkleidern aktuell nicht immer möglich

Während der Zeit des Lockdowns und auch jetzt in der Urlaubszeit nutzen viele Bürger die Gelegenheit um zu Hause Altkleider auszumisten. Corona-bedingt war aber eine Verwertung durch geschlossene Läden und Grenzen jedoch längere Zeit nicht mehr möglich, berichtet Holger Kumpf, Leiter der Kreisabfallwirtschaft. Die Entsorgungsstrukturen standen kurz vor dem Kollaps.

Auch aktuell ist eine Verwertung nur eingeschränkt möglich. Die Lager sind übertoll und Transportwege und Absatzmärkte immer noch gestört. „Zudem wird neben brauchbarer Kleidung leider auch vermehrt Restmüll über die Altkleidercontainer entsorgt. Hier-

durch werden brauchbare Textilien verunreinigt. Dies führt zu Problemen bei der Wiederverwendung. Die Kleidung muss aufwändig nachsortiert und viele brauchbare Textilien als Müll im Müllheizkraftwerk entsorgt werden“, ärgert sich Kumpf

Für die Altkleiderentsorgung bittet die Kreisabfallwirtschaft folgende Hinweise zu beachten:

- **Wenn die Container voll sind**, bitte die Textilien wieder mit **nach Hause nehmen und zwischenslagern**.
- In Altkleidercontainern auf den Recyclinghöfen oder im Stadt- oder Gemeindegebiet bitte nur **brauchbare Damen-, Herren- und Kinderbekleidung** wie zum Beispiel Kleider, Hosen, Pullover, Shirts, Schuhe (bitte paarweise zusammenknuten) entsorgen.
- Kein Restmüll und nicht Weiterverwendbares wie zum Beispiel alte Tücher, kaputte Taschen, nicht brauchbare Kleidung im Altkleidercontainer entsorgen. Dies gehört in die Restmülltonne.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung:

Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder E-Mail Nadine.Steinhart@irasig.de

Volker Riester: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder E-Mail Volker.Riester@irasig.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Grundstückseigentümer müssen Sichtfeldern an Straßeneinmündungen und Kreuzungen freihalten

Das Landratsamt Sigmaringen stellt im Rahmen der regelmäßigen Straßenkontrollen immer wieder fest, dass die Sichtfelder einmündender Straßen und Wege, außerhalb des öffentlichen Raumes, nicht im erforderlichen Umfang freigehalten werden.

„Beispielsweise wird es jetzt, wo der Mais höher wird, an manchen Kreuzungen an einem Feld unübersichtlich“, erklärt Franziska Rumpel, Leiterin des Fachbereichs Straßenbau. „Grundstückseigentümer müssen Pflanzen, Zäune, Stapel, oder Haufen beseitigen, wenn sie die Sicht behindern und damit die Verkehrssicherheit beeinträchtigt ist.“ Denn bei schlechter Sicht an Aus- und Einfahrten kann es schnell zu Unfällen kommen.

Ein Verkehrsteilnehmer sollte stehend an einer Einfahrt auf eine Straße, auf der 100 km/h erlaubt ist, 200 Meter in jede Richtung blicken können. Bei Tempo 70 km/h reduziert sich die erforderliche Sicht auf 110 Meter je Richtung. Das Landratsamt bittet Grundstückseigentümer dies zu beachten.

Für weitere Fragen und Informationen stehen Ihnen die Straßenmeistereien des Landratsamtes Sigmaringen gerne zur Verfügung.

Straßenmeisterei Bad Saulgau: 07581 / 50 87 - 0

Straßenmeisterei Meßkirch: 07575 / 925 03 - 0

Straßenmeisterei Sigmaringen: 07571 / 7435 - 0

Finanzamt Sigmaringen

Termine beim Finanzamt online reservieren

Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger vorab online einen Termin beim Servicezentrum des zuständigen Finanzamts – der sogenannten Zentralen Informations- und Annahmestelle (ZIA) – buchen und so Wartezeiten vermeiden. Termine können über die Homepage des Finanzamts Sigmaringen www.fa-sigmaringen.de sowohl für die Hauptstelle in Sigmaringen als auch die Außenstelle in Bad-Saulgau vereinbart werden.

Mit diesem neuen Serviceangebot erhalten Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den Zeitpunkt der Kontaktaufnahme vor Ort zu planen und so optimal in den eigenen Tagesablauf integrieren zu können. Zudem können durch die Vermeidung von Wartezeiten die erforderlichen coronabedingten Abstandsregeln besser eingehalten werden.

Das Finanzamt ist bemüht, die Ansteckungsgefahr gering zu halten. Die Kontaktaufnahme über das Kontaktformular und per Email ist daher bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Ebenso ist das Finanzamt zu den üblichen Kontaktzeiten telefonisch erreichbar. Während der Öffnungszeiten ist der Besuch aber auch ohne vorab gebuchten Termin weiterhin möglich. Falls Sie keinen Termin gebucht haben, müssen Sie den Kunden mit Termin allerdings den Vortritt lassen und Wartezeiten einplanen. Die aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte (ausschließlich) der Homepage des Finanzamts Sigmaringen – www.fa-sigmaringen.de.

Im Hinblick auf die steigenden Infektionszahlen sollten Besuche vor Ort auf das dringend notwendige Maß beschränkt werden. Das Finanzamt weist darauf hin, dass die Steuererklärungen über ELSTER.de eingereicht und alle Vordrucke über das Internet heruntergeladen werden können. Näheres hierzu auf der Homepage des Finanzamts. Für Fragen zur elektronischen Steuererklärung stehen Ihnen unsere ELSTER-Beauftragten gerne telefonisch zur Verfügung.



Conradin-Kreutzer-Str. 17 88605 Meßkirch
Pfarrbüro: Tel.: 07575-3661 Fax: 93600
Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00-11.00 Uhr
pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

PfarrerIn Anja Kunkel T:07575-925382
pfarrerIn@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrer i.P. Uwe Reich-Kunkel T:07575-925383
uwe.reich-kunkel@web.de

Termine nach Vereinbarung
www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Das genknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten. (Jesaja 42,3a)

Sonntag, 30. August (12. Sonntag nach Trinitatis)
9.30 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Anja Kunkel)

Offene Kirche

Unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Bildungszentrum Gorheim

Neues Kursprogramm

Das Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen hat seit dem 16. Juli ein neues Kursprogramm. Neben den gewohnten Kursen aus den Bereichen Gesundheit und Sprachen sind viele neue Veranstaltungen mit neuen Kursleiterinnen und Kursleitern im Programm.

In den folgenden elf Programmbereichen ist hoffentlich auch für Sie das Passende dabei:

- Digitale Welt
- Geschichte & Politik
- Gesundheit
- Kreativität
- Kunst & Kultur
- Natur & Naturwissenschaft
- Ökologie & Nachhaltigkeit
- Partnerschaft, Familie & Erziehung
- Persönlichkeitsbildung & Kommunikation
- Religion & Philosophie
- Sprachen

Sämtliche Kursangebote finden Sie auf der neugestalteten Internetseite des Bildungszentrums. Dort können Sie das Programm auch als PDF herunterladen. Das ebenfalls neugestaltete gedruckte Heft erhalten Sie im Bildungszentrum, außerdem liegt es in vielen Läden und Einrichtungen in Sigmaringen und Umgebung aus.

Bitte melden Sie sich zu den Kursen schriftlich an (vorzugsweise über die Internetseite oder per Mail oder über das Anmeldeformular aus dem Heft).

Das Team des Bildungszentrums Gorheim freut sich auf Ihre Anmeldung!

www.bildungszentrum-gorheim.de, E-Mail: info@bildungszentrum-gorheim.de,
Tel.: 07571-1843020

Krebsberatung Sigmaringen

Der Verein - Psychosoziale Krebsberatung Sigmaringen e.V. - vertreten durch die 1. Vorsitzende Frau Evi Clus - lädt herzlich alle Mitglieder und Gönner zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, den 14. September 2020, um 18 Uhr in den Räumen der Krebsberatungsstelle Laizer Str. 1, 72488 Sigmaringen ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden Evi Clus
3. Bericht des Finanzverwalters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Aussprache zu den einzelnen Tagesordnungspunkten
7. Wahlen
8. Antrag des Vorstands auf Ergänzung/ Änderung der Satzung

Um kurze Anmeldung wird gebeten, unter der Telefonnummer der Krebsberatungsstelle 07571/729645-0 oder auf info@krebserberatung-sigmaringen.de



Naturschutzzentrum Obere Donau

Mühlheim. Abendwanderung. Mittwoch, 2. September, 18 Uhr

Den Alltag hinter sich lassen, zur Ruhe und Gelassenheit kommen. Eine Abendwanderung mit meditativen Impulsen, Entspannungsübungen und teilweise schweigsamem Gehen. Von einem herrlichen Aussichtspunkt den Sonnenuntergang genießen und die Stille des Waldes aufnehmen.

Treffpunkt: Schwedengrab Mühlheim; Anmeldung und Informationen bei der Wanderführerin Ancilla Hipp, Tel. 07463/8641, c.hipp.hipp@web.de

Beuron. Geführte Wanderung in Beuron und Umgebung. Mittwoch, 2. September, 14 Uhr (*Anmeldung bis 01.09.*)

Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein zu geführten Wanderungen ein. Dabei wird auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam gemacht. Außerdem werden die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge erläutert. Treffpunkt: Parkplatz Eichfelsen; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 1. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Unterwegs zu den Fledermäusen. Donnerstag, 3. September, 19:30 Uhr (*Anmeldung bis 02.09.*)

Fledermäuse sind wichtige Helfer des Menschen. Als nächtliche Jäger sorgen sie dafür, dass sich schädliche Insekten nicht ungebremst vermehren. Nachdem die Teilnehmenden ihr Wissen über Fledermäuse zusammengetragen haben, gehen sie im letzten Abendlicht mit „Bat Detektor“ ausgerüstet auf die Suche nach den nächtlichen Jägern. Eine Taschenlampe hilft ihnen, Fledermäuse bei ihren Flugmanövern zu beobachten. Geeignet für Familien. Bitte Sitzkissen und warme Kleidung mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Ute Raddatz, Naturschutzzentrum Obere Donau; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 2. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Irndorfer Hardt. Ziegentrieb auf der Alb - Ziegenbeweidungsprojekt „MeiMecki“. Sonntag, 6. September, 14 bis ca. 16 Uhr (*Anmeldung bis 03.09.*)

Zwei Ziegenherden mit über 80 Burenziegen leisten dieses Jahr wieder wichtige Arbeit in den Naturschutzgebieten rund um Irndorf und auf der Gemarkung Schwenningen. Die Teilnehmer/innen werden an diesem Nachmittag die Ziegenherde gemeinsam im Naturschutzgebiet Irndorfer Hardt beim Umtrieb von der nördlichen zur südlichen Weidefläche begleiten. Bei dieser Exkursion können die Teilnehmer/innen nicht nur hautnah beim Ziegentrieb dabei

sein, sondern erfahren nebenbei allerlei Interessantes rund um das Schutzgebiet, die Zusammenarbeit zwischen Ziegenhalter und Naturschutzverwaltung sowie die Idee, die hinter dem Projekt „MeiMecki – Der Ziegen-Invest“ steht. Treffpunkt: Wanderparkplatz im Norden des NSG Irndorfer Hardt, zwischen Schwenningen und Nusplingen; Leitung: Ute Raddatz, Familie Schellenbaum; keine Gebühr; Anmeldung bis 3. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Nusplingen. Rund um die Nusplinger Lagune. Sonntag, 6. September, 13 Uhr

Die Wanderung führt vom Parkplatz Laisental durch Misch- und Kalkbuchenwälder. Je nach Jahreszeit wechselt die Pflanzenwelt. Von den Schwammriffstotzen aus der Weißjurzeit haben die Teilnehmenden einen schönen Blick in das tiefe, enge Bäratal. Die Prall- und Gleithänge der ehemals wilden Bära zeigen, dass einer Ansiedlung Grenzen gesetzt sind. Magerwiesen und Heckenriegel sind Zeugen einer mühevollen Landwirtschaft, die durch steile Wege vom Tal auf die Hochfläche führten. Treffpunkt Rathaus Nusplingen im Bäratal. Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172 7348307.

Immendingen. Zeitreise am Vulkanberg. Sonntag, 6. September, 10:30 bis 12 Uhr

Eine faszinierende Reise durch die Zeit beim eindrucksvollen Höwenegg. Erlebnisführerin Karin Pietzek vermittelt Wissenswertes von der Urzeit (Fossilienfunde) über die ersten Burgherren bis zum Basaltabbau. Treffpunkt: Waldparkplatz Höwenegg; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919; dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Holzklangspiel - Ein Nachmittag für Eltern(teil) und Kind. Dienstag, 8. September, 14 bis ca. 17 Uhr (*Anmeldung bis 01.09.*)

Jedes Stück Holz, jeder Ast klingt anders. Verschiedene Hölzer gesägt, gehobelt, geschliffen und geschnitzt ergeben einzelne Klangstäbe, die dann zu einem Holzklangspiel zusammengefügt werden. Die Arbeitsschritte eignen sich sehr gut für ein Gemeinschaftsprojekt von Eltern gemeinsam mit Kindern im Grundschulalter. Jeder arbeitet in seinem Tempo, mit seinem Können und seiner Ausdauer und dennoch gibt es dann ein gemeinsames einzigartiges Klangspiel. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: pro Paar 20,- € inkl. Material; Anmeldung bis 1. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Gartenvogel aus Holz. Freitag, 11. September, 14 bis ca. 17 Uhr (*Anmeldung bis 04.09.*)

Die Teilnehmer/innen lassen sich von der unterschiedlichen Form und Beschaffenheit verschiedener Holzästen begeistern und inspirieren. Sie bearbeiten sie mit unterschiedlichem einfachem Werkzeug, fügen sie neu zusammen und kreieren ihre eigene Vogelwelt. Jeder Vogel wird so zu einem einzigartigen Hingucker in unserem Garten. Leitung: Edeltraud Snackers; Treffpunkt: Haus der Natur,

Seminargebäude; Gebühr: 20,- € inkl. Material; Anmeldung bis 4. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Winterlingen-Harthausen. Naturpark-Vespertour.
Samstag, 12. September, 9 bis 11 Uhr (*Bestellung bis 09.09.*)

Auf der Naturpark-Vespertour können die Erzeuger von regionalen Lebensmitteln besucht, die schönsten Gegenden des Naturparks entdeckt und unterwegs ein Naturpark-Vesper genossen werden. Die Vespertour startet an der Ziegenkäserei von Familie Dietz in Winterlingen-Harthausen. Dort werden die Vespertüten am Samstag, 12. September in der Zeit von 9 bis 11 Uhr ausgegeben. In der Tüte befinden sich neben allerlei regionalen Leckereien auch zwei Wandervorschläge. Eine kürzere (ca. 7 km) und eine längere Tour (ca. 18 km) sind gut ausgeschildert - so kann direkt ab Hof die wunderschöne Alplandschaft erkundet werden. Am Weg gibt es mehrere Möglichkeiten, Rast einzulegen. Treffpunkt: Ziegenhütte Zollernalb, Winterlingen-Harthausen; Ansprechpartner: Nele Feldmann, Naturparkverein Obere Donau; Kosten: Vespertüte für Erwachsene 13,- €, für Kinder (bis 12 Jahre) 8,- €; Informationen und Bestellung bis 9. September beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Auf den Spuren von Waldeidechse, Ringelnatter und Co. – Reptiliensichtungen melden

Während uns die heißen Temperaturen der vergangenen Wochen ins Schwitzen bringen, kommen sie anderen gerade recht. Für unsere heimischen Reptilien gehört Sonnenbaden zu den wichtigsten Beschäftigungen. Denn schließlich handelt es sich um wechselwarme Tiere, die ihre Körpertemperatur nicht selbst steuern können, sondern von der Umgebungstemperatur abhängig sind.

Wenn man zurzeit also etwas Glück hat, kann man auf Wanderungen, Spaziergängen oder sogar im Garten eine Eidechse oder Schlange entdecken. Allerdings muss man dafür sehr aufmerksam unterwegs sein. Denn oft ist das einzige, das wir von Reptilien wahrnehmen, das Rascheln, wenn sie sich bei der Annäherung von Menschen in ihre Versteckmöglichkeiten zurückziehen.

Je nach Art findet man die Tiere an ganz unterschiedlichen Standorten: in abwechslungsreichen Landschaften mit trocken-warmen Böschungen, an sonnigen Orten mit Steinen/Felsen, auf Wiesen, an warmen Waldrändern und in Wäldern selbst, oder im Falle von Ringelnattern sogar im Wasser oder in Gewässernähe. Die Anzahl an Schlangen- und Eidechsenarten, die in unserer Gegend heimisch sind, ist recht übersichtlich. Es handelt sich dabei um Wald- und Zauneidechse, Blindschleiche, Ringelnatter, Schlingnatter und Kreuzotter.

Wir möchten gerne einen Überblick bekommen, wie häufig Reptilien im Naturpark Obere Donau vorkommen und wo es Verbreitungsschwerpunkte einzelner Arten gibt. Deswegen freuen wir uns über Meldungen von Reptiliensichtungen. Idealerweise senden Sie uns bei Ihrer Meldung ein Foto und den

genauen Fundort des Tieres. Falls Sie kein Foto machen konnten, aber das Tier trotzdem sicher erkannt haben, melden Sie uns auch dies gerne mit der Angabe des Fundortes. Bitte achten Sie darauf, die Reptilien und ihre Lebensräume nicht zu stören. Betreten Sie keine geschützten Biotope und bleiben Sie möglichst auf den Wegen.

Senden Sie Ihre Fundmeldungen an die-region-forscht@nazoberedonau.de. Für weitere Informationen oder bei Fragen melden Sie sich per Mail oder unter 07466/928013.



Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V.

Die BLHV-Landsenioren informieren!

Die Landseniorinnen und Landsenioren treffen sich zum ersten Mal wieder seit Corona. Natürlich im Freien, mit Abstand und den Covid19-Vorschriften. Wir treffen uns am Donnerstag, 03. September 2020 um 14.00 Uhr auf dem Hof von unserem Kreisverbandsvorsitzenden des BLHV, Herrn Andreas Deyer, Altschorenhof 1 in Mühlingen zum Eis essen. Dabei bekommen wir Information über Abläufe der Eisherstellung auf dem Hof und den Vertrieb. Wir, Georg Renner (Bezirksvorsitzender der Landsenioren) und Armin Zumkeller (Geschäftsführer der Landsenioren), freuen uns auf Euer Kommen und die interessanten Gespräche untereinander.



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

**Einnahmen aus Photovoltaik-Anlagen
Haben Solarzellen Einfluss auf die Rente?**

Der Sommer ist da, die Sonne scheint: Dies freut die Besitzer von Photovoltaikanlagen. Vielen ist jedoch nicht bewusst, bei Bezug einer Erwerbsminderungsrente, einer vorgezogenen Altersrente, einer Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrente gelten auch Einkünfte aus Solarstrom- oder Windkraftanlagen als Hinzuverdienst beziehungsweise Einkommen. Das ist dann der Fall, wenn diese Einnahmen im Einkommensteuerbescheid als Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb oder selbstständiger Tätigkeit aufgeführt sind. Die Rentnerinnen und Rentner müssen ihrem Rentenversicherungsträger diese Einnahmen bekannt geben.

In diesem Jahr wird es dennoch für Bezieher vorgezogener Altersrenten in den meisten Fällen nicht zu einer Rentenkürzung kommen. Der Freibetrag wurde aufgrund der Corona-Pandemie deutlich angehoben. Erst wenn die Einnahmen, gegebenenfalls durch Zusammenrechnung mit einer Beschäftigung, 44.590 Euro jährlich übersteigen, wird die Rente gekürzt. Ab 2021 gilt wieder der alte Freibetrag von 6.300 Euro. Diese besondere Corona-Regelung gilt allerdings nicht für Erwerbsminderungs-, Witwen-, Witwer- oder Erziehungsrenten. Hier bleibt es bei der bisherigen Ermittlung des Freibetrags.

Wir sagen **DANK E**

für die Anteilnahme und Zeichen der Verbundenheit,
für die tröstenden Worte –
gesprochen oder geschrieben.

Besonderen Dank an
Vikar Klaus Käfer für die würdevolle Gestaltung
der Trauerfeier.

Hildegard Riester geb. Fauler

* 16.03.1935 † 20.07.2020

Im Namen aller Angehörigen
Heidi Schwanz

Leibertingen, im August 2020

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum Stetten a.k.M.

Für die Standorte Stetten a.k.M. und Pfullendorf
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Elektriker/Schießbahnwart (m/w/d), Stetten a.k.M.**
- **Land-/Baumaschinenmechatroniker (m/w/d), Stetten a.k.M.**
- **Brandschutzgerätewart (m/w/d), Stetten a.k.M.**
- **Lagerverwalter (m/w/d), Stetten a.k.M.**
- **Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d), Teilzeit 50 %, Pfullendorf**

Infos zu den ausgeschriebenen Stellen erhalten Sie
unter dem Bewerbungsportal

www.bewerbung.bundeswehr-karriere.de.

Bewerbungen bitte über o.a. Bewerbungsportal oder
schriftlich an

Bundeswehr-Dienstleistungszentrum
Stetten a.k.M.

Hardtstraße 58

72510 Stetten a.k.M

Direkt vom Bauer – Kartoffeln zu verkaufen

Sorte „Princess“ festkochend, Verkaufsstand
vor dem Haus abgepackt in 10 kg Sack

Karl Bösch, Ziegelhofweg 4, Rohrdorf
Tel. 07575 / 2415

Ihre Tupperwaren Beraterin im Ort

Sandra Rudolf

Meßkircher Straße 1, 88637 Leibertingen

Tel.: 0152 / 54657865

E-Mail: sandra-rudolf@mein.gmx

Internet:

www.tupperware.de/de-de/partymanager/SandraRudolf

Bei Interesse oder Fragen zu Umtausch, Beratung
und vieles mehr, melden Sie sich bei mir.

Wegen Urlaub bleibt meine Praxis
vom 24. August bis zum 07. September
geschlossen.

Ab Dienstag, den 08. September
bin ich wieder für Sie da.

Christine Kurtz
Heilpraktikerin, Kreenheinstetten



Gastfamilien gesucht

Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt.

Informationen unter:

Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Auf dem Hof 3, 88512 Mengen, Telefon: 07572 71373-44, -45, E-Mail: adsig@stiftung-liebenau.de, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

